

Antragstellung Agrarförderung 2020

LANDESAMT FÜR UMWELT,
LANDWIRTSCHAFT
UND GEOLOGIE



Freistaat
SACHSEN

Herzlich Willkommen zur Informationsveranstaltung des
LfULG, Förder- und Fachbildungszentrum Kamenz

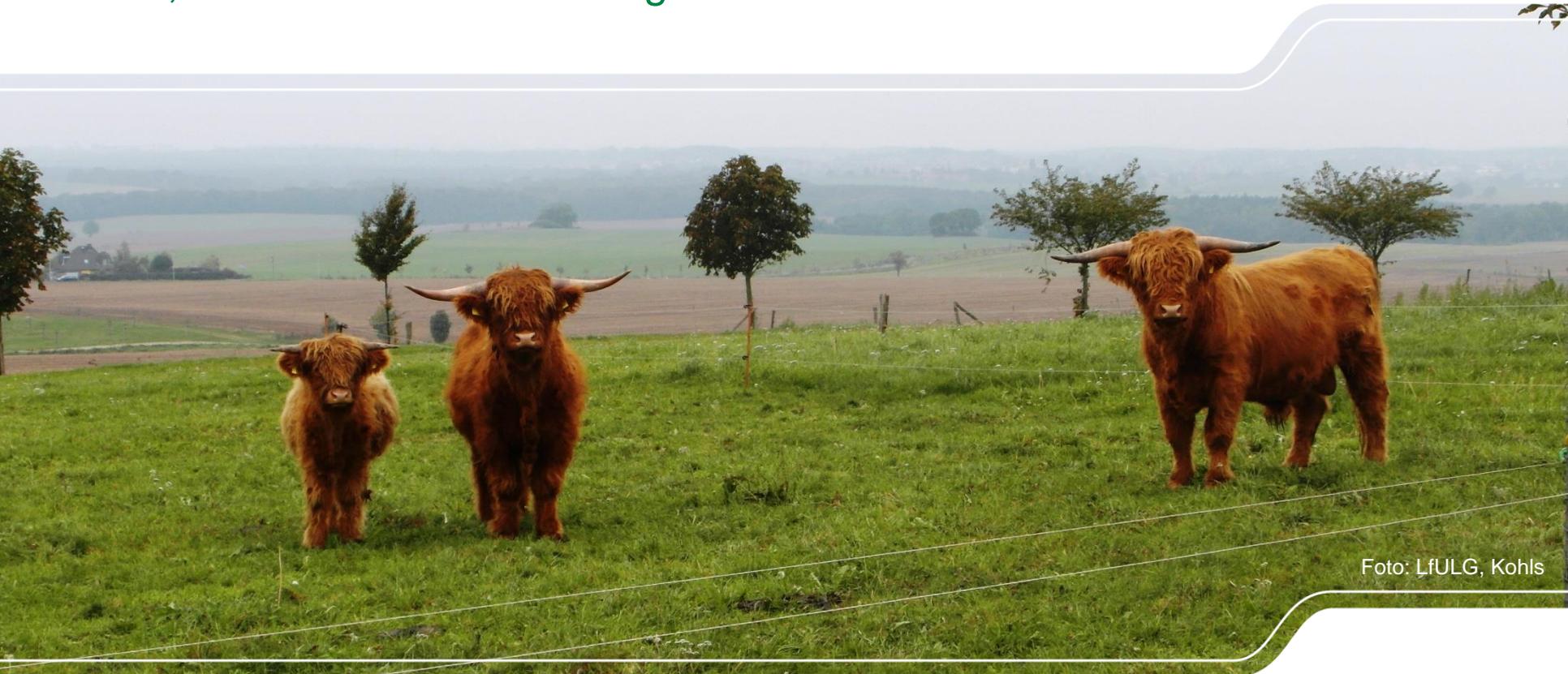


Foto: LfULG, Kohls

Was bringt das Jahr 2020?

- Informationen aus EU, Bund und Land
- Hinweise zu den Direktzahlungen
- Wie geht es weiter mit den Agrarumweltmaßnahmen
- Neues zur Ausgleichszulage benachteiligte Gebiete
- Hinweise zu Cross Compliance (CC)
- Antragstellung mit DIANAweb



Informationen aus EU, Bund und Land

→ EU

- EU-Kommission beschloss am 1. Juni 2018 Legislativvorschläge:
 - Verordnung über die GAP-Strategiepläne
 - Verordnung über die Finanzierung, die Verwaltung und das Kontrollsystem der GAP
 - Verordnung über eine gemeinsame Marktorganisation (GMO) für landwirtschaftliche Erzeugnisse
- EU – Kommission, EU – Parlament, EU – Rat (Staaten) noch uneinig



Informationen aus EU, Bund und Land

→ EU (nach Brexit)

- Es wird noch verhandelt über:
 - Über den EU - MFR (Mehrjähriger Finanzrahmen)
 - Über den EU – Agrarhaushalt
 - Über die €-Verteilung 1. und 2. Säule
 - Über das WIE und WIEVIEL der Kürzungen wird noch verhandelt
- Die finanziellen Rahmenbedingungen stehen noch nicht, um die neue Architektur mit Leben zu erfüllen
- Trilog – Verhandlungen
- Ab Juli 2020: Deutschland hat EU – Ratsvorsitz → Hoffnung auf Vortrieb und Einigung



Informationen aus EU, Bund und Land

→ Bund/ Länder

- Aufstellung der nationalen GAP – Strategieplanes (SP) auf Bundesebene durch BMEL + Abstimmung mit BMUL
- Abstimmung Bund/ Länder
- Parallel muss vom BMEL die SP-Genehmigung durch KOM vorangetrieben werden
- ... dann Bundesgesetzgebung
- → Szenario:
 - 2020: “altes” Geld / “altes” System”
 - 2021: “neues” Geld / “altes” System
 - 2022: “neues” Geld / “neues” System (oder doch 2023?....)
- FAZIT: Wir wissen auch noch nicht, wie es genau kommt, wenn ja, dann informieren wir!

Datenschutz und Einwilligung zur Datenweitergabe → Verwaltungsvereinfachung

- über die DIANAweb- Anwendung gibt es verschiedene Abfragen zur Weitergabe von Daten
- über das Datenschutz- Informationsblatt werden sie über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten informiert
- wir übermitteln personenbezogene Daten, aber auch weitere Daten wie digitale Schlagshapes, Korrekturpunkte, Flächenverzeichnis, beantragte Maßnahmen bzw. Vorhaben des Sammelantrags an Dritte ausschließlich auf Basis einer Rechtsgrundlage oder **ihrer Einwilligung**
- deshalb unsere Bitte, geben sie ihre Einwilligung zur Weitergabe von Daten an die aufgeführten Institutionen und Behörden um den Verwaltungsaufwand für alle Beteiligten zu reduzieren

Einwilligung zur Datenweitergabe

I seit 2019 extra Formular

Naturschutzberater	im Rahmen der freiwillige kostenlose Naturschutzqualifizierung (C.1)
Öko-Kontrollstellen	im Rahmen RL ÖBL/2015 und der Greeningregelung
Landestalsperrenverwaltung (LTV)	Zahlungen von Ausgleichsleistungen nach SächsSchAVO (Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft über Schutzbestimmungen und Ausgleichsleistungen für erhöhte Aufwendungen der Land- und Forstwirtschaft in Wasserschutzgebieten)
Untere Landwirtschaftsbehörde (ULB)	im Rahmen agrarstruktureller Genehmigungen/Stellungnahmen
Auftragnehmer für den Wissenstransfer/ FBZ/ISS	InVeKoS-Daten für betriebliche Beratung zum Düngungsmanagement bzw. Erosionsschutz

- Abfrage zur Weitergabe der Daten für die betriebliche Beratung zum Düngungsmanagement bzw. Erosionsschutz (Wissenstransfer WRRL) **Nr. 19**
- Seit 2019 bietet das Land Sachsen allen Bewirtschafter landwirtschaftlicher Flächen in prioritären Gebieten **einzelbetriebliche Beratung zum Düngungsmanagement** (Umsetzung DüV) und Erosionsschutz an.
- Betriebe > **50ha AL** im prioritären Gebiet- Beratung in Dienstleistung durch: AgUmenda GmbH (**Peter Müller**) oder Beratungsgesellschaft für konservierende Bodenbearbeitung/Direktsaat in Sachsen (**Heiko Gläser**)
- Beratung für alle Betriebe zwischen **15-50ha AL** im prioritären Gebiet - unsere Mitarbeiter der **FBZ** ->Ansprechpartner: **Herr Büttner WRRL,**
Herr Guder DüV Nitratgebiete
- Zur Vermeidung von doppelter Erfassung und als Grundlage für die Beratung (Betriebsstruktur, Anbauverhältnis, Tierbestand- Gülleverteilung) benötigen wir ihre Zustimmung zur Nutzung der Daten aus dem Antrag Agrarförderung



DIZ Monika Katzer Roland Kohls Regina Preuß Barbara Herbig	GIS <u>LaFIS 3.0</u> Angelika Rolle Marco Klar <u>LaFIS.LFK</u> T.-M. Frenzel Kathrin Möller Tom Kirfe FB- Amtshilfe	CC,AZL Stammdaten Christine Mann Ralf Hänsch Beate Frenzel	Agrarumwelt Karen Rasper Andreas Buchwald Angela Förster Björn Huschebeck (VOK)
---	---	--	---

Antragsunterlagen 2020

- Broschüre „Antragstellung 2020
- CC- Broschüre 2020
- Flächenverzeichnis (FV) 2019
- Anschreiben → Termin Abgabe Datenbegleitschein
- Technische Unterstützung, Zugang Internet → Antragsteller Unterstützung - PC-Raum
- Voraussetzung BNR 15 (Landeskontrollverband (LKV)) und zentrale Invekos Datenbank (ZID) -PIN

→ **Viel Erfolg!**

Direktzahlungen



Foto: LfULG, Kohls

Direktzahlungen

- Kürzung und Umschichtung der Direktzahlungsmittel Sachsen (LfULG/21)
- zusätzliche Mittel für die 2. Säule in Höhe von ca. 3,8 Mio. €; entspricht einer Minderung der DIZ von etwa 4,20 €/ha beihilfefähige Fläche
- Verringerung der DZ ab AJ 2020

Direktzahlungen	2019	2020
DIZ nach Umschichtung	4,5 % ca. 242,4 Mio €	6,0% Ca. 238,6 Mio €
DIZ/ha	269 €	265 €



Übergangsregelungen

Gültigkeit der ZA bei Verlängerung der Förderperiode

- Im neuen Koalitionsvertrag verankert: „Wir setzen uns auf Bundesebene dafür ein, dass das System der Zahlungsansprüche abgeschafft wird.“
- Entsprechend Art 19 Abs. 2 des Vorschlags der GAP-Strategieplan-VO könnten die ZA bei entsprechendem Beschluss des MS zum 31.12.2020 erlöschen
- Das EU-Parlament hat am 18.12.2019 eine einjährige Verlängerung der GAP-Regulierungen für 2021 entsprechend der momentanen Vorgaben zugestimmt.



Übergangsregelungen

Gültigkeit der ZA bei Verlängerung der Förderperiode

- KOM hat am 31. Oktober 2019 Vorschläge mit Bestimmungen zum Übergang für das Jahr 2021 vorgelegt
- Bestandteile der Regelungen:
- vor dem 1. Januar 2020 zugewiesene Zahlungsansprüche gelten auch ab dem 01. Januar 2021
- das bestehende Verwaltungs- und Kontrollsystem wird für den erweiterten Zeitraum beibehalten

Änderung der rechtlichen Grundlagen

- Das **Zweite Gesetz zur Änderung des Direktzahlungen-Durchführungsgesetzes** wurde am 12.12.2019 im Bundesgesetzblatt veröffentlicht.
 - „Umschichtungssatz“ von 1. Säule in die 2. Säule
 - Neu: §16a Bagatellregelung
- Was beinhaltet der neue §16a DirektZahlDurchfG?
 - (1) Abweichend von § 16 Absatz 3 bedarf die Umwandlung von bis zu **500 Quadratmeter** Dauergrünland **je Betriebsinhaber** und **Jahr** nicht der Genehmigung.
 - je Betriebsinhaber, je Jahr
 - „nur“ 0,0500 ha

- (2) Absatz 1 findet keine Anwendung:
 - 1. wenn die Umwandlung vor dem 1. Januar 2020 erfolgt ist,
 - 2. bei Flächen, die an Flächen angrenzen, die auf Grund einer Genehmigung zur Umwandlung von Dauergrünland im selben Jahr umgewandelt worden sind oder werden können,
 - somit können z.B. bereits genehmigte Umwandlungen nicht ohne Genehmigung einfach „erweitert“ werden
 - das generelle Umwandlungsverbot von umweltsensiblen Dauergrünland in eine Fläche mit landwirtschaftlicher Nutzung bleibt unangetastet
 - ein Umbruch von umweltsensiblen Dauergrünland (sensDGL) in eine nicht landwirtschaftliche Fläche (NLF) bleibt genehmigungspflichtig

Dauergrünland

potentielles Dauergrünland (PotDGL)

- berücksichtigter Zeitraum: → beginnend ab 2010
- Kulturen zur DGL-Entstehung:
 - Ab 2010 Gras- oder andere Grünfütterpflanzen (GoG)
Nutzungscode (NC: 422, 424, 433)
 - Ab 2018 auch Brachen (NC: 549, 563, 575, **590**, 591, 859)
- Sonderregeln
 - AUK- und EFA-Privilegierung (Aussetzen)
 - Bracheregel (Rücksetzen des Zähljahres) → Anzeige über das Pflügen bei Dauergrünland in Entstehung (PotDGL)

Agrarumweltmaßnahmen

LANDESAMT FÜR UMWELT,
LANDWIRTSCHAFT
UND GEOLOGIE



Freistaat
SACHSEN



Foto: LfULG, Mediendatenbank

nach Auslaufen der Verpflichtung

Richtlinien AUK/2015 und TWN/2015:

- Verlängerung um ein weiteres Verpflichtungsjahr bei Schlägen mit ortsfesten Vorhaben und bei rotierenden AUK-Vorhaben möglich
- alle bisherigen Regeln für Flächenzugänge und -abgänge gelten weiter
- alle bestehenden Verpflichtungen und Auflagen sind uneingeschränkt zu erfüllen

Richtlinie ÖBL/2015:

- neuer fünfjähriger Verpflichtungszeitraum
- keine Zugangsbeschränkungen

nach Auslaufen der Verpflichtung

Richtlinien AUK/2015 und TWN/2015:

- Verlängerungsanträge sind für alle Schläge mit ortsfesten Vorhaben sowie für alle rotierenden Vorhaben freiwillig
- bei mehreren ortsfesten Schlag- und/oder rotierenden Vorhabensverpflichtungen können für alle oder nur für einige Verpflichtungen Verlängerungsanträge gestellt werden
- bei Verlängerung einer Verpflichtung für einen ortsfesten Schlag muss die gesamte bisherige Fläche des Schlages beantragt werden, Teilung nicht möglich, Erweiterung nicht förderfähig
- bei Verlängerung eines rotierenden AUK-Vorhabens gelten weiterhin die Korridor-Regelungen (+/- 20 % bzw. mindestens 10%, 3ha AL3 oder 5% AL4)

nach Auslaufen der Verpflichtung

Unterstützung für den Antragsteller durch DIANAweb:

- Integration einer ausdrückbaren Funktion mit Anzeige des Endes der Verpflichtungszeiträume
- „Übersicht Verpflichtungszeiträume AUK, TWN, ÖBL“
 - im Dokumentenbaum, jeweils eine Tabelle pro Richtlinie
 - mit Information: „laufende Verpflichtung“ oder „Verlängerung möglich“ (AUK/TWN) bzw. „Neuantrag möglich“ (ÖBL)
 - nur bei erfolgtem Abruf von Vorjahresdaten, sonst Hinweis „keine Vorjahresdaten verfügbar“

„Übersicht Verpflichtungszeiträume AUK, TWN, ÖBL“ in DIANAweb

Information zu dem Ende der Verpflichtung - Antrag AUK:

<input checked="" type="checkbox"/>	Feldstück	Schlag	Vorhaben	Ende Verpflichtungszeitraum	Information zum Verpflichtungszeitraum
<input type="checkbox"/>			AL4	14.05.2020	Verlängerung möglich
<input type="checkbox"/>			AL5d	14.05.2020	Verlängerung möglich
<input type="checkbox"/>			AL6b	14.05.2020	Verlängerung möglich
<input type="checkbox"/>			AL7	14.05.2020	Verlängerung möglich
<input type="checkbox"/>			GL5e	14.05.2024	laufende Verpflichtung
<input type="checkbox"/>	GO1	GL5a_Ö	GL5a	14.05.2021	laufende Verpflichtung
<input type="checkbox"/>	GO13	AL1_Ö	AL1	14.05.2020	Verlängerung möglich
<input type="checkbox"/>	GO15	AL5c_Ö	AL5c	14.05.2020	Verlängerung möglich

Information zu dem Ende der Verpflichtung - Antrag ÖBL:

<input checked="" type="checkbox"/>	Ende Verpflichtungszeitraum	Information zum Verpflichtungszeitraum
<input type="checkbox"/>	14.05.2023	laufende Verpflichtung

Neuanträge

Richtlinie Agrarumwelt und Klimamaßnahmen (AUK/2015):

- Neubeantragung von Ackerlandvorhaben nicht möglich
- Beantragung neuer Schläge und Flächenerweiterungen bei bestehenden ortsfesten Ackerlandvorhaben nicht möglich
- Beantragung neuer Vorhaben auf Grünland möglich
- Beantragung neuer Schläge und Flächenerweiterungen bei bestehenden ortsfesten Grünlandvorhaben nicht möglich
- Beantragung rotierender Vorhaben auf Acker- oder Grünland innerhalb Korridor +/- 20 % der Bezugsfläche (siehe Bescheid Vorjahr)

Richtlinie Ökologisch/Biologischer Landbau (ÖBL/2015) Neueinstieg weiterhin möglich

Richtlinie Teichwirtschaft und Naturschutz (TWN/2015) kein Neueinstieg, keine Beantragung neuer Vorhaben und Teiche

Hinweise zur Durchführung

Einhaltung der Zuwendungsvoraussetzungen über den gesamten Verpflichtungszeitraum!

- alle Verpflichtungen sind bis zum Ende des Verpflichtungszeitraums einzuhalten
- bei Auslaufen der Verpflichtung: Ende des Verpflichtungszeitraums beachten
Bsp.: AL5b Mehrjährige Brache: kein Umbruch bis 14.05.20
AL5d Einjährige Blühfläche: kein Einsatz Pflanzenschutzmittel bis 14.05.20
- bei Verlängerung von Vorhaben: Verpflichtungszeitraum verlängert sich, d. h. bei Verstößen mit Wirkung auf die Vorjahre wird bis zum ersten Jahr zurückgefordert!

Bei Kontrollen häufig Probleme mit Terminen und schlagbezogenen Aufzeichnungen

- machen Sie sich mit den Verpflichtungen der von Ihnen beantragten Vorhaben vertraut: Merkblatt, Vorhabenübersicht
- Mindestanforderungen für schlagbezogene Aufzeichnungen sind einzuhalten, seit 2019 Unterstützung durch DIANAweb

Ausgleichszulage in benachteiligten Gebieten

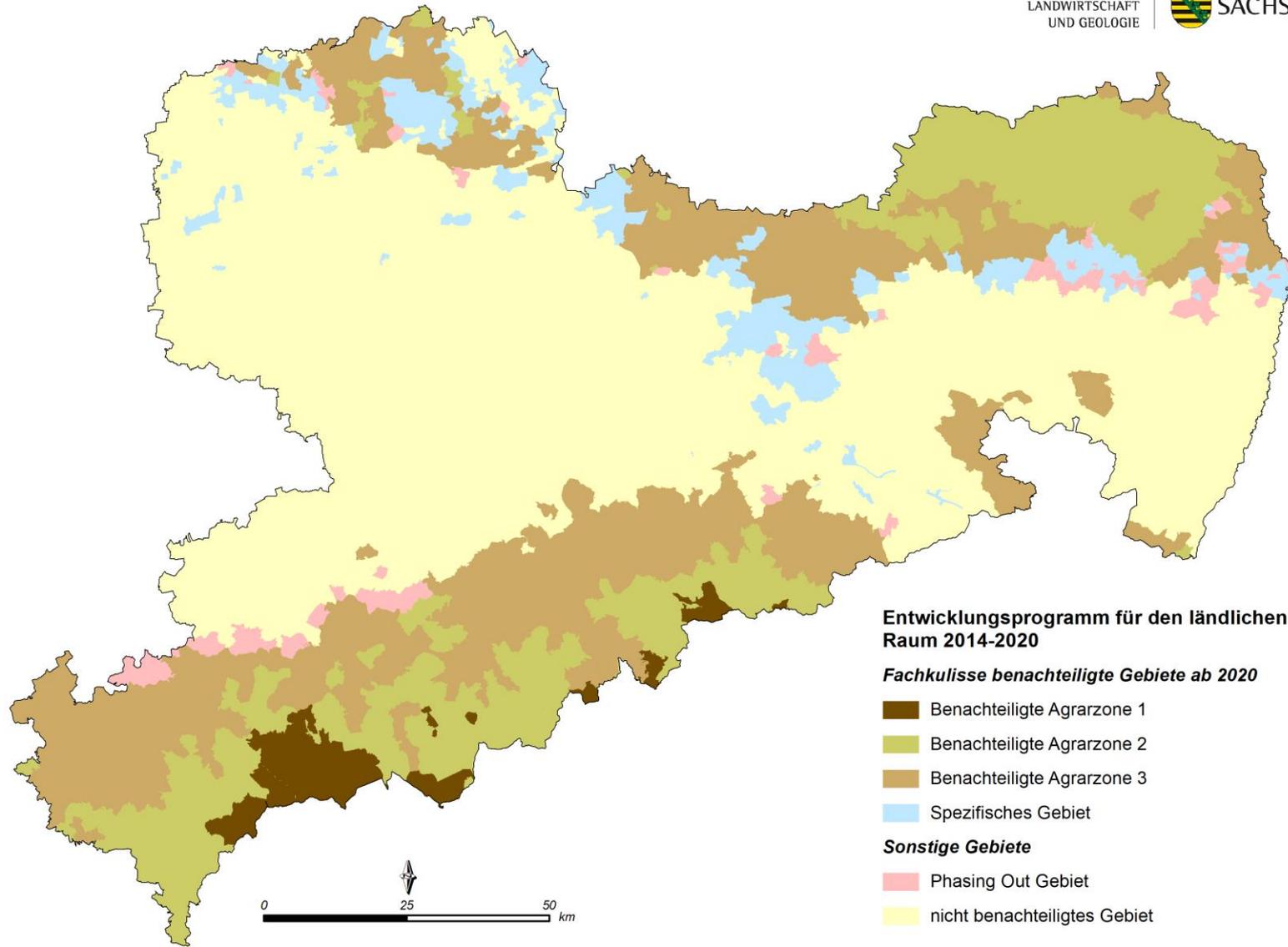


Foto: LfULG, Kohls



Ausgleichszulage in benachteiligten Gebieten

- **Neu: „Spezifische Gebiete“ ab 2020**
- Seit 2018 erfolgte auf Initiative des Berufstandes (SLB), fachlich ausgearbeitet durch das LfULG die Entwicklung des Indikators „**potentielle Ausschöpfung des Bodenwassers**“
- Ergebnis:
Erweiterung der Fachkulissee zur Gewährung von Ausgleichszulagen in benachteiligten Gebieten durch Festsetzung der „Spezifischen Gebiete“
- Die Genehmigung des 5. Änderungsantrages des Entwicklungsprogrammes für den ländlichen Raum erfolgte am 22.01.2020
- Grundlage für die Änderung der Richtlinie zur Gewährung von Ausgleichszulagen in benachteiligten Gebieten



Spezifische Gebiete

■ Fachkulisse der „spezifisch benachteiligten Gebiete“ ab 2020 in Sachsen

- ca. 40.900 ha

Gemarkungskatalog unter: www.lsnq.de/AZL

■ „Spezifische Gebiete“ im Dienstbezirk Kamenz:

- 42 Gemarkungen mit

- 937 Feldblöcken, entspricht insgesamt 7.895 ha

(davon 830 Feldblöcke ehemals „Phasing out“)

- 107 Feldblöcke mit 1.063 ha neu im benachteiligten Gebiet

Ausgleichszulage in benachteiligten Gebieten

I Prämienhöhe in der Richtlinie AZL für 2020:

I Agrarzone 1	105 EUR/ha
I Agrarzone 2	75 EUR/ha
I Agrarzone 3	50 EUR/ha
I Neu: Agrarzone 5 „Spezifische Gebiete“	35 EUR/ha

(volle Prämie bis 85 Hektar, danach beginnt die Degression)

- I ehemalige benachteiligte Gebiete - „Phasing out-Gebiete“ - erhalten eine Übergangszahlung von 25 EUR/ha

Cross Compliance



Foto: LfULG, Mann

Kontrollen Cross Compliance 2019

Anträge insgesamt:	821
Systematische Kontrollen	52 Kontrollen in 12 Betrieben
Anzahl Verstöße	16 Verstöße in 4 Betrieben
Cross Check	30 Kontrollen in 24 Betrieben
Anzahl Verstöße	6 Verstöße in 5 Betrieben
Fachrechtskontrollen	25 Kontrollen in 23 Betrieben
Anzahl Verstöße	5 Verstöße in 4 Betrieben
marginale Fehler, Frühwarnung	
Kennzeichnung und Registrierung Rinder	12 Betriebe
Kennzeichnung und Registrierung Schafe, Ziegen	1 Betrieb

Kontrollen Cross Compliance 2019

Nitrat-Richtlinie

im Vorjahr wurden 7 systematische Kontrollen und 20 anlassbezogene Kontrollen durchgeführt

- Verstöße
- keine Nährstoffbilanz, keine Düngebedarfsermittlung, keine Aufzeichnungen über eingesetzten Stickstoff
- Ab- bzw. Überlaufen des Lagergutes (Festmist, Silagesickersaft)
- kein ausreichender Lagerraum für feste bzw. flüssige Wirtschaftsdünger



Kontrollen Cross Compliance 2019

Nitrat-Richtlinie

- Die Bodenplatte der ortsfesten Festmistlagerstätte ist nicht dicht und die Festmistlagerstätte ist nicht seitlich eingefasst



Foto: LfULG, Mann

- Überschreitung der zulässigen Aufbringungsmenge an Stickstoff von 170 kg N/ha
- Im Jahr 2019 wurde gegenüber dem Vorjahr eine Erhöhung der Anzahl an Verstößen gegen die Nitrat-Richtlinie festgestellt



Verstöße gegen die Registrierung und Kennzeichnung von Rindern, Schafen und Ziegen

1 systematische Kontrolle und 25 Fachrechtskontrollen

- Meldeverstöße an die HIT-Datenbank, davon 1 Betrieb mit zweitem Wiederholungsverstoß
- Mängel bei der Führung der HIT-Datenbank und des Bestandsregisters

Verstöße gegen die Pflanzenschutzmittel-Richtlinie

6 systematische Kontrollen und 2 anlassbezogene Kontrollen

- Verstoß gegen festgesetzte Anwendungsgebiete
- Einsatz von Pflanzenschutzmittel auf Nichtkulturland
- Verstoß gegen die Aufzeichnungspflicht

§ 12 Absatz 4 der Düngeverordnung

Hinweis für Unternehmen, die selbst Festmist oder Kompost erzeugen

- Ab dem 01.01.2020 haben Betriebe, die Festmist oder Kompost erzeugen sicherzustellen, dass die mindestens die in einem Zeitraum von zwei Monaten anfallende Menge an Festmist und Kompost gelagert werden kann.
- Verfügt der Betrieb selbst nicht über die erforderlichen Lagerkapazitäten, kann Festmist und Kompost auch überbetrieblich gelagert oder verwertet werden. Dazu ist mit einem Vertragspartner eine schriftliche Vereinbarung notwendig.

DIANAweb

DIANAweb Test 2020

Speichern Drucken Einreichen Historie GIS

Kamenz, FBZ
625250001
276144720000080 Abmelden

Dokumentenbaum Dokumentenliste Meldungen

Flächenverzeichnis GIS

Schläge Bearbeiten 1/35

Feldstück	Schlag	Bruttofläche [ha]	Beantragte Zwecke	Kulturar
Gottschd	30631.1	1,9698	BPR-AUK	452
Gottschd	30361.2	1,3821	BPR	452
miscanthus Rand		1,2863	BPR	591
miscanthus 0		10,9185	BPR	852
Teich1	0	5,3073	TWN	930
Teich2	0	28,0431	TWN	930
Teich3	0	5,2054	TWN	930

EFA-Elemente 0/0

EFA-ID
Typ
Fläche [ha]
FLEK

Geopunkte - KP Naturschutz

Typ: Korrekturpunkt
Art der Korrektur: sonstige Bemerkung
Vorhaben:
Bemerkung zu Korrektur: EFA Streifen auf GL

Eigene Geometrien 0/0

ID
Importiert am
Shape-Datei
Ursprüngliches Koordinatensystem
Attribute

Feldblöcke 6/19

Typ: FB
Lang-FLIK: DESNLD450206038

DIANAweb - Anmeldung

- Aufruf Anwendung und alles, was zur Antragstellung zählt:

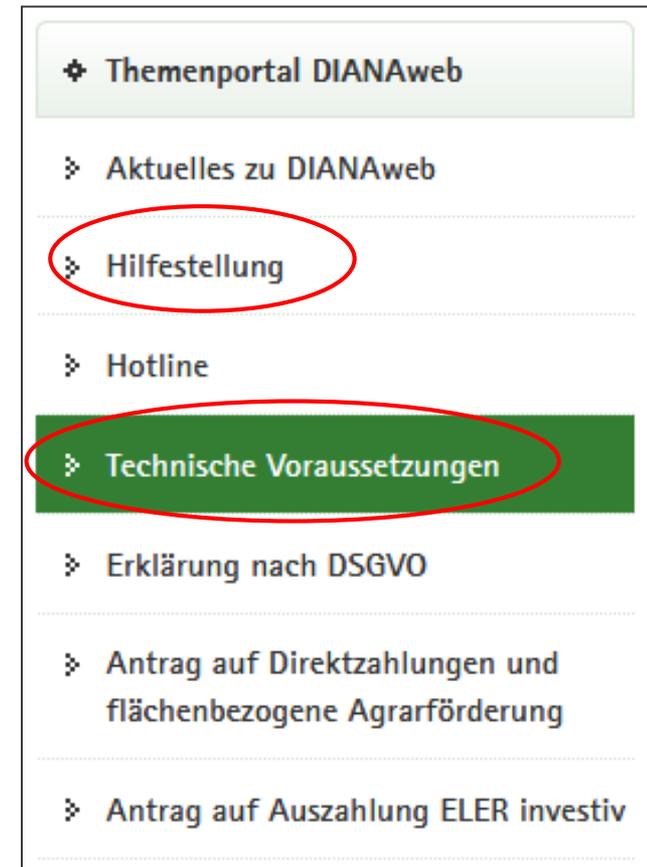
www.diana.sachsen.de

- Anleitungen/Hilfe/Tipps und Tricks
(Hilfestellung → EGFL und ELER-Fläche)

- Weitere Informationen im Internet

www.landwirtschaft.sachsen.de/

■ EU-Direktzahlungen



DIANAweb - Anmeldung

Melden Sie sich hier an, um Ihre Antragsdaten zu erfassen

Hinweis:

Zu den unterstützten Web-Browsern zählen folgende (jeweils die beiden letzten Versionen): Microsoft Edge, Mozilla Firefox, Google Chrome. Die Nutzung weiterer Browser (z.B. Safari, Opera) und älterer Versionen ist dabei nicht ausgeschlossen - allerdings wird für diese Browser keine Unterstützung garantiert.

BNR10

BNR15 27614

Ich bin Berater/Mitbenutzer

ZID-PIN

Anmelden

Hinweis zur Browsernutzung

Sächsische BNR 10

InVeKoS-Unternehmensnummer

- BNR15 – in SN vergeben!
- 27614 vorgetragen

ZID-PIN

I Anmeldung: BNR10/BNR15 + PIN muss korrekt sein

DIANAweb - Anmeldung

- Erklärung zur Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)
 - Zustimmung nur beim ersten Start erforderlich, gilt auch für Kontaktdaten bei Überlappungen
- Amtsdaten werden bei erster Anmeldung einmalig geholt!

- Vortragen der „Amtsdaten“

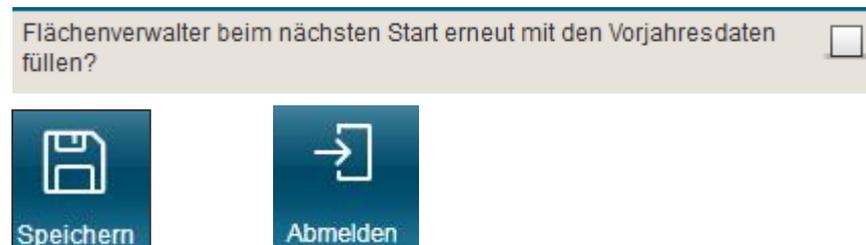
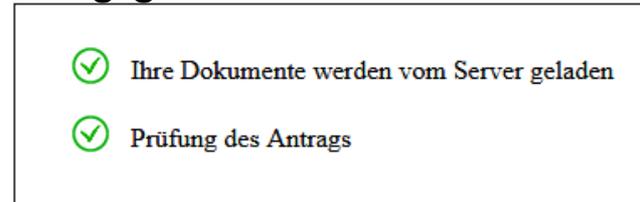
- Stammdaten

- Schläge und EFA aus Vorjahr (QSE 2019), AUK-Vorjahr

- Aktualisierung möglich

- Haken im Flächenverzeichnis

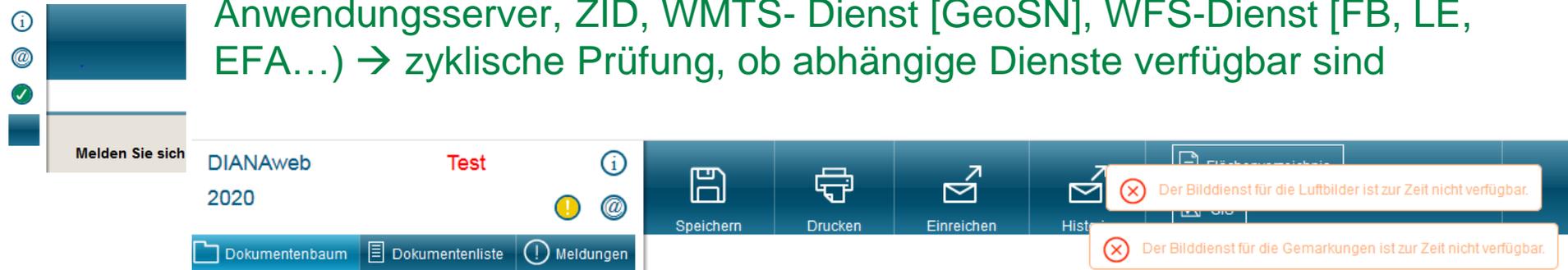
- nach Setzen des Hakens →



DIANAweb – Anmeldung

I Ampelanzeige für externe Dienste

- I Statusanzeige für Verbindungen mit externen Diensten (WebClient-Anwendungsserver, ZID, WMTS- Dienst [GeoSN], WFS-Dienst [FB, LE, EFA...]) → zyklische Prüfung, ob abhängige Dienste verfügbar sind



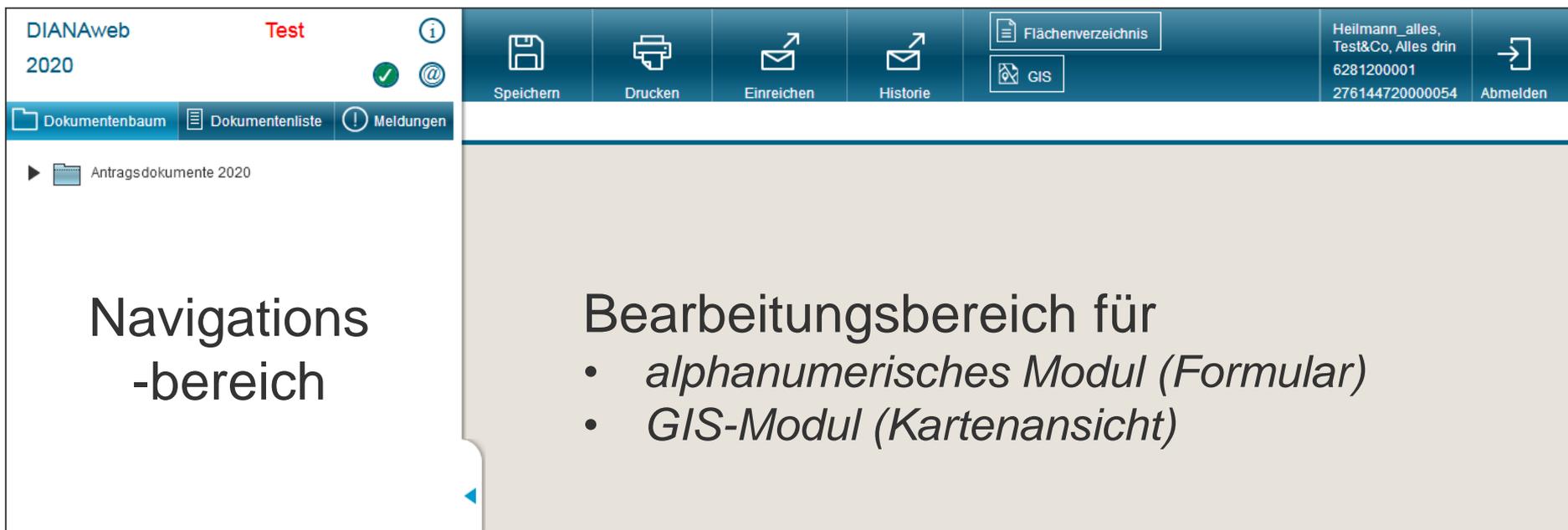
-  keine Auffälligkeiten
-  eingeschränktes Arbeiten ist möglich. Mit Klick auf das Symbol werden die Einschränkungen benannt
-  Arbeiten in DIANAweb aktuell nicht möglich (weil Probleme am Anwendungsserver selbst oder mit der benötigten ZID-Anmeldung)

DIANAweb – Besonderheiten einer Webanwendung

- rechte Maustaste hat keine Funktion für Programm
- Navigation immer über Dokumentenbaum/-liste oder Buttons
 - Vor- und Zurückpfeile des Browsers **nicht** verwenden!
- Abmelden immer über Schaltfläche 
- Aktualisierung im Browser mit **Taste F5** oder der Schaltfläche 
 - Alles, was nicht zuvor gespeichert wurde, ist weg!
 - Ggf. sinnvoll bei fehlerhaften Eingaben und Rückkehr zum letzten gespeicherten Stand

DIANAweb – Aufbau im Überblick

I Rahmenfunktionen



The screenshot displays the DIANAweb interface. At the top left, the title 'DIANAweb 2020' is shown next to a 'Test' label and several status icons. A top navigation bar contains icons for 'Speichern', 'Drucken', 'Einreichen', and 'Historie', along with buttons for 'Flächenverzeichnis' and 'GIS'. On the right side of this bar, user information 'Heilmann_aller, Test&Co, Alles drin' and a login ID '276144720000054' are visible, along with an 'Abmelden' button. Below the navigation bar, a left sidebar shows a 'Dokumentenbaum' with a folder 'Antragsdokumente 2020'. The main area is labeled 'Bearbeitungsbereich für' and contains a list of modules: 'alphanumerisches Modul (Formular)' and 'GIS-Modul (Kartenansicht)'. The text 'Navigationsbereich' is overlaid on the left sidebar.

DIANAweb – Aufbau im Überblick

- Alphanumerisches Modul
 - Erfassung des alphanumerischen Antragteils → Formulare
 - Datenkontrolle in Echtzeit → Anzeige im Meldungsreiter
 - Navigation über Dokumentenbaum oder Dokumentenliste

Liegt Ihr Betriebssitz in einem anderen Bundesland?

Nein Ja



DIANAweb Test

2020 ⓘ

⊗ @

📁 Dokumentenbaum | 📄 Dokumentenliste | ⚠ Meldungen

- ▼ 📁 Antragsdokumente 2020
 - 📄 Stammdaten
- ▼ 📁 Sammelantrag und betriebsbezogene Angaben
 - 📄 Sammelantrag
 - 📄 Einwilligung Datenweitergabe
 - 📄 Datenschutzhinfolblatt

DIANAweb – Aufbau im Überblick

■ Speicherung

- manuelles Speichern über Button
- automatische Speicherung alle 20 Minuten (mit Abfrage)
- vor Druck/Abmeldung (mit Abfrage)
- vor Einreichen (ohne Nachfrage)



■ **Speichern ≠ Antragsabgabe**

■ Daten werden auf zentralem Datenserver gespeichert

- keine eigene Datensicherung notwendig

■ Aktualisierung des Browser oder (F5) → alle nicht gespeicherten Daten sind weg

DIANAweb – Aufbau im Überblick

- bei Unterbrechung der Bearbeitung/Schließen des Browsers
 - immer Abmelden über Button The image shows a blue rectangular button with a white icon of a right-pointing arrow inside a square frame. Below the icon, the word 'Abmelden' is written in white text.
- Unterbrechung der Internetverbindung
 - Browser offen halten, speichern wenn Verbindung wieder da
- Schließen des Browsers ohne Abmeldung
 - Betrieb ist für 4 Stunden gesperrt
 - Entsperrung nur über Hotline möglich

DIANAweb – Aufbau im Überblick

- alle aufrufbaren Dokumente können gedruckt werden
- Ausdruck einzelner Formulare oder aus dem GIS
 - Dokument wählen/anzeigen lassen
 - Button „Drucken“ wählen
 - Erstellung einer PDF
- nach Antragsabgabe – Ausdruck aller Antragsdokumente möglich für den eigenen Bedarf
 - **Antragsabgabe: DBS auszudrucken, unterschreiben und im FBZ/ISS abgeben**

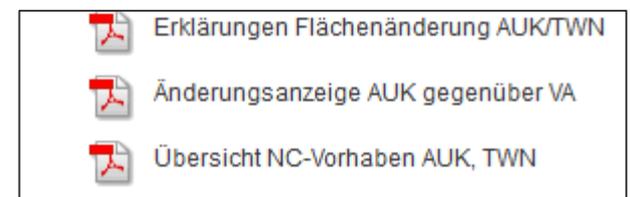
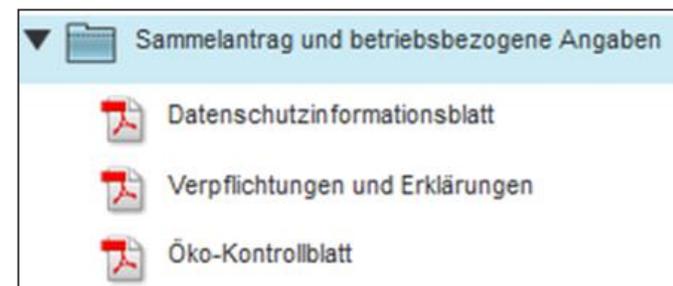


DIANAweb – Aufbau im Überblick



■ Dokumentenbaum

- Stammdaten, Sammelantrag und betriebsbezogene Anlagen, Flächenbezogene Anlagen
- Antragsformulare („in Papier“)
 - u. a. Anzeige Pflügen potDGL
- das „Kleingedruckte“
 - u. a. Datenschutzhinfortationsblatt
- Merkblätter, Erklärungen u. m.
 - u. a. Flächenänderung AUK, TWN



DIANAweb – Aufbau im Überblick

I Neu im Dokumentenbaum

I Nutzungscodesuchliste

Nutzungscodeliste

Suche: 8 Nutzungscodes gefunden und ausgewählt.

<input checked="" type="checkbox"/>	NC	Name	Zwecke	Merkmale
<input type="checkbox"/>	050	Mischkulturen	[AZL, BPR, ÖBL]	[BBS, EFA, GPE, Öko]
<input checked="" type="checkbox"/>	112	Winterhartweizen/Durum	[AUK, AZL, BPR, ÖBL]	[BBS, EFA, GPE, Öko]
<input checked="" type="checkbox"/>	113	Sommerhartweizen/Durum	[AUK, AZL, BPR, ÖBL]	[BBS, EFA, GPE, Öko]
<input type="checkbox"/>	114	Winter-Dinkel	[AUK, AZL, BPR, ÖBL]	[BBS, EFA, GPE, Öko]
<input checked="" type="checkbox"/>	115	Winterweichweizen	[AUK, AZL, BPR, ÖBL]	[BBS, EFA, GPE, Öko]
<input checked="" type="checkbox"/>	116	Sommerweichweizen	[AUK, AZL, BPR, ÖBL]	[BBS, EFA, GPE, Öko]

I Übersicht Verpflichtungszeiträume AUK, TWN, ÖBL

I Anlage EA (Übersicht Erstaufforstung)

Übersicht Erstaufforstung

<input checked="" type="checkbox"/>	Feldblock: FLIK	Feldstück	Schlag	Förderung nach Richtlinie	Fläche lt. Zuw.-bescheid	Datum Endfestsetzungsbescheid
<input type="checkbox"/>	WH-197-238018	EA alt	0	RL 93/2000 oder 93/2003		
<input type="checkbox"/>	WH-195-238019	EA_ÖW	0	RL AuW/2007, Teil B		

RL 93/2000 oder 93/2003
 RL AuW/2007, Teil B
 RL WuF/2014

bei NC 564

DIANAweb – Datenkontrolle und Meldungen

Meldungen



Datenkontrolle in „Echt-Zeit“

Anzeige aller Fehler/fehlenden Informationen zum Antrag

Verlinkung bei Klick auf Fehler

Fehleranzeige direkt in den Formularen

Liegt Ihr Betriebssitz in einem anderen Bundesland?

Nein Ja 

• Bitte geben an, ob Ihr Betriebssitz in einem anderen Bundesland liegt.

▼ EFA



Ihr EFA-Streifen am FS/SC überlappt sich um 36 qm mit der EFA-LE-Referenz. Bitte prüfen Sie die Geometrie des EFA-Streifens. (STR-LE/0).

▼ Flächenverzeichnis



Für diesen Schlag wurde nichts beantragt. Sind Sie sicher? (EA alt/0)



Der beantragte Schlag ist größer als 0,3 ha und Sie haben ökologische Vorrangflächen definiert. Wollen Sie wirklich keine Basisprämie beantragen? (EA alt/0)



Der Schlag liegt komplett oder teilweise innerhalb des DGL-Katasters, wurde jedoch mit einer Kultur angemeldet, die nicht dem Grünland zugeordnet wurde. PuffGL/0

DIANAweb – Datenkontrolle und Meldungen

■ mögliche Anzeigen



■ fataler Fehler

- Export nicht möglich
→ Beseitigung zwingend
(Bsp. fehlende Kontoverbindung)



■ Hinweis

- Export möglich
→ Beseitigung nicht zwingend (Bsp. fehlendes Antragskreuz)



■ Achtung

- Export möglich
→ Beseitigung nicht zwingend (Bsp. PreCheck Überlappung)

■ Gruppierung und Druck der Meldungsliste

DIANAweb - Anträge

I Beantragung von AZL

I Wie 2019 „vereinfacht“

- I Antragskreuz im Sammelantrag ausreichend, keine Kennzeichnung am Schlag

I Neu – Spezifische Gebiete

- I Ausweisung im Feldblock im Attribut Agrarzone mit Wert = 5

▼ Feldblöcke

Lang-FLIK	DESNLI1750293600
Kurz-FLIK	AL-182-293600
beantragungsf. Brutto-FB-FI [ha]	8,8227
Feldblock benachteiligt	J
Agrarzone	5
Phasing Out	N
GL-TWN-Vorhaben	GL1A, GL1B, GL1C, GL4/
Erosionsgefährdung Wind	0
Erosionsgefährdung Wasser	0
Nitrat	N
WSG-Anteil (%)	0
sensibles Dauergrünland	N
DGL-Rück	
DGI -Frsatz (1:1)	

DIANAweb - AUK, TWN, ÖBL

Übersicht Verpflichtungszeiträume (VZ) AUK, TWN, ÖBL

- Abruf von Vorjahresdaten für ortsfeste Vorhaben/Schläge (AUK, TWN) sowie rotierende Vorhaben (AUK) und für Antrag ÖBL
- Anzeige des Status VZ (angezeigt als Enddatum und Information zum Verpflichtungszeitraum - laufend/Verlängerung möglich)
- Plausiprüfung mit Hinweis bei **fehlender Beantragung in noch laufenden VZ** bei ortsfesten Schlägen; ÖBL → Hinweis bei fehlender ÖBL-Beantragung und noch laufendem Verpflichtungszeitraum

Übersicht Verpflichtungszeiträume AUK, TWN, ÖBL

Information zu dem Ende der Verpflichtung - Antrag ÖBL: keine Vorjahresdaten verfügbar

Information zu dem Ende der Verpflichtung - Antrag AUK: keine Vorjahresdaten verfügbar

Information zu dem Ende der Verpflichtungen - Antrag TWN:

<input checked="" type="checkbox"/>	Feldstück	Schlag	Vorhaben	Ende Verpflichtungszeitraum	Information zum Verpflichtungszeitraum
<input type="checkbox"/>	Teich_1	TWN_1	T2b	14.05.2021	laufende Verpflichtung
<input type="checkbox"/>	Teich_2	TWN_2	T2b	14.05.2021	laufende Verpflichtung



Im Vorjahr haben Sie auf dem Schlag TWN mit dem Vorhaben beantragt. Im aktuellen Antragsjahr ist TWN nicht beantragt? (Teich_1/TWN_1)

DIANAweb – GIS-Modul

I Wechsel ins GIS-Modul

- I aus dem Flächenverzeichnis – Schaltfläche

Neuen Schlag digitalisieren

- I über obere Menüleiste



- I über Dokumentenbaum/-liste



DIANAweb – GIS-Modul

Ampel externe
Dienste

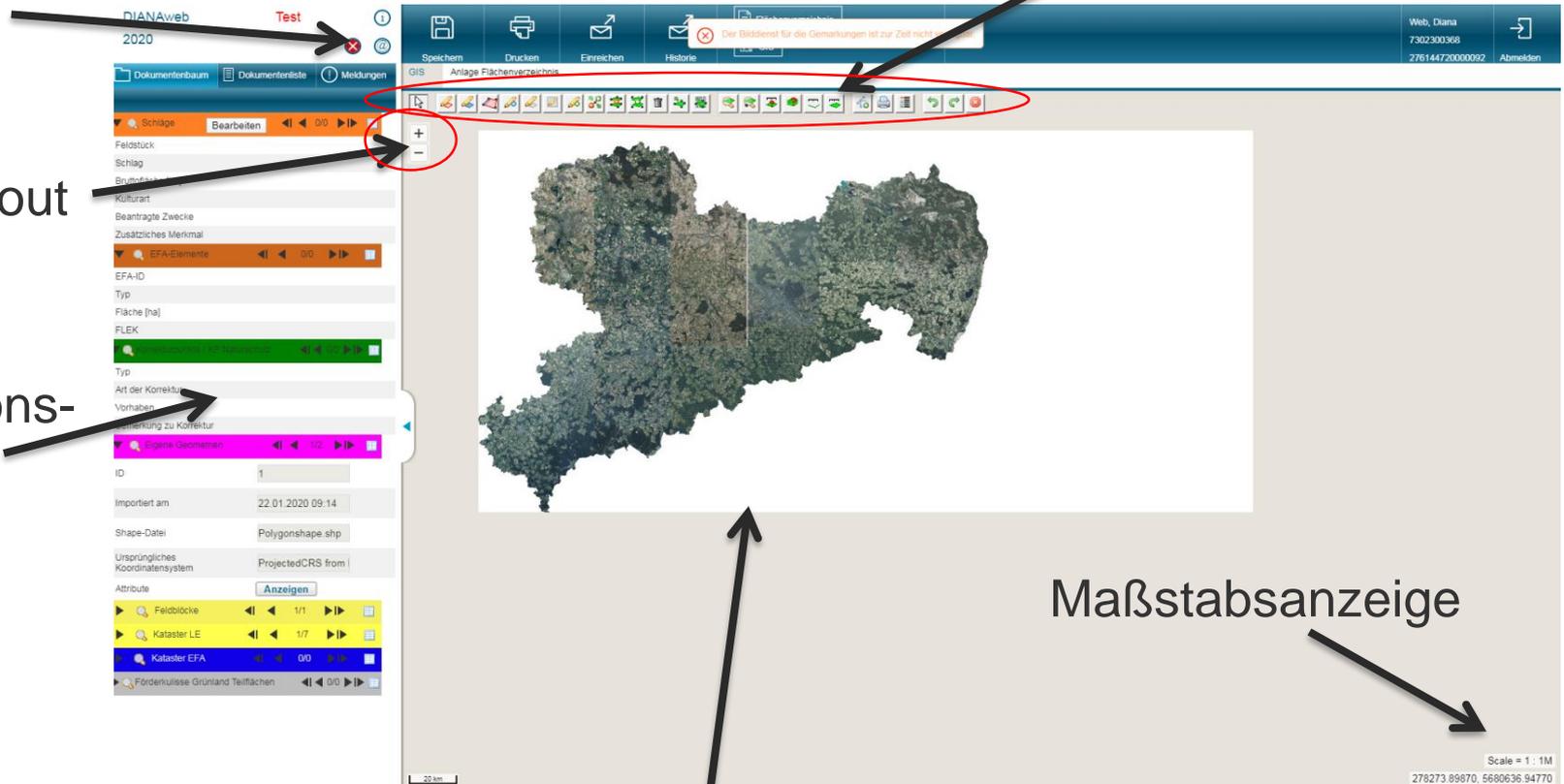
Zoom in/out

Navigations-
bereich

Werkzeugleiste

Maßstabsanzeige

Bearbeitungsbereich



DIANAweb - Ebeneninformationen

- Anzeige Ebeneninformationen /Auswahl Geometrietyp
- In Karte klicken, es wird Maptipp angezeigt, durch weiterklicken wird nächste Ebene angezeigt

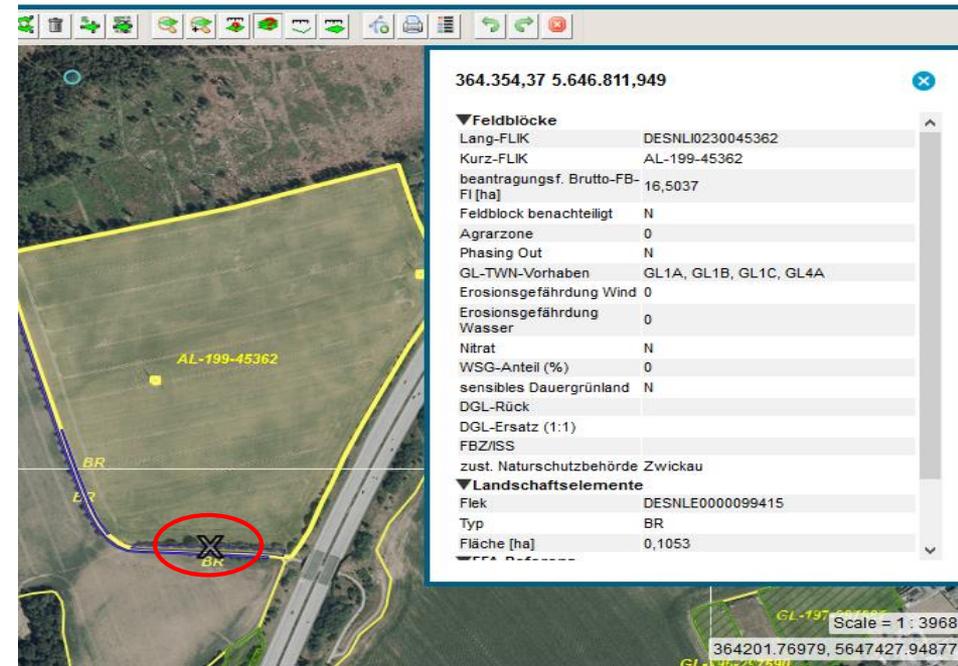
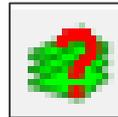


Maptipp

DIANAweb - Ebeneninformationen

Anzeige der Ebeneninformation

1. Werkzeug wählen
2. in Karte klicken
3. Markierung per Kreuz



The screenshot shows the DIANAweb interface. On the left, a map displays a field with a yellow crosshair tool overlaid. The field is labeled 'AL-199-45362'. A red circle highlights the crosshair tool. On the right, a data panel displays the following information:

364.354,37 5.646.811,949	
▼Feldblöcke	
Lang-FLIK	DESNL0230045362
Kurz-FLIK	AL-199-45362
beantragungsf. Brutto-FB-Fl [ha]	16,5037
Feldblock benachteiligt	N
Agrarzone	0
Phasing Out	N
GL-TWN-Vorhaben	GL1A, GL1B, GL1C, GL4A
Erosionsgefährdung Wind	0
Erosionsgefährdung Wasser	0
Nitrat	N
WSG-Anteil (%)	0
sensibles Dauergrünland	N
DGL-Rück	
DGL-Ersatz (1:1)	
FBZ/ISS	
zust. Naturschutzbehörde Zwickau	
▼Landschaftselemente	
Flek	DESNLE0000099415
Typ	BR
Fläche [ha]	0,1053

Scale = 1 : 3968
364201.76979, 5647427.94877

- Informationen zu den Ebenen, die sich am Abfrageort befinden und aktiv/sichtbar sind
- Eigene Schläge werden angezeigt

DIANAweb – Ebenen

- Sperrpunkte/ Sperrflächen (künstliche Konstruktionen)
 - keine Anzeige der Sperrpunktebene in DIANAweb und Online-GIS mehr
 - alle bisherigen Sperrflächen und auch alle Sperrpunkte (außer die für Sträucher) sind jetzt Löcher in der Ebene Feldblöcke = Abzugsflächen
 - dementsprechend ohne Attributinformationen
 - Fläche der Löcher entspricht der Größe des bisherigen Sperrpunktes bzw. der bisherigen Sperrfläche

DIANAweb – Schlaggeometrie erzeugen

I Übernahme der VJ-Daten (Amt) → Flächenverwalter



Flächenverwalter

Für den Betrieb liegen Vorjahres-Geometrien bzw. im Fall einer Betriebsübernahme importierte Geometrien (Schläge/EFA) vor. Die Datensätze können mit einem Klick in den Spaltenkopf sortiert werden. Die Geometrien können in die Antrags Ebene kopiert werden, indem Sie das Häkchen bei "Vorschlag für akt. Antragsjahr übernehmen" setzen. Übernommene Geometrien werden aus dem Flächenverwalter gelöscht.

Herkunft	Typ	Quelle	Feldstück	Schlag	Vorschlag für akt. Antragsjahr übernehmen	Vorschlag löschen
Vorjahr	Schlag	FaJ	AUK_2	4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vorjahr	Schlag	FaJ	Teich_2	TWN_2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vorjahr	Schlag	FaJ	AUK_2	3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vorjahr	Schlag	FaJ	AL_220	2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vorjahr	Schlag	FaJ	AUK_4	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vorjahr	Schlag	FaJ	AUK_3	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vorjahr	Schlag	FaJ	AL_220	1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Alle zur Übernahme auswählen
 Keine zur Übernahme auswählen

I Vorjahresdaten (Schläge + EFA)

I Sonderfall: z.B. bei Betriebsübergaben, keine Vorjahresdaten verfügbar, diese können mit Zustimmung des Übergebers vom FBZ bereitgestellt werden

DIANAweb – Import eigener Geometrien

Import-Assistent

- Werkzeug „Shape Dateien verwalten“



- Shape-Import von Linien möglich

- mehrere Importe möglich - Wechsel zwischen den Import-Shapes, Begrenzung Shape-Import (Objektanzahl u. Stützpunkte)

- Anzeige aller Attribute + Sortierung möglich

- Löschen einzelner Geometrien oder ganzer Import-Shapes

- Dialog verschiebbar, änderbar

- Navigation im GIS

<input type="checkbox"/>	ID	NAME	STADT	LAND
<input checked="" type="checkbox"/>	8	Klaus	Dresden	Deutschland
<input type="checkbox"/>	9	Karl	KÄ_in	Frankreich
<input type="checkbox"/>	10	Marissa	Bonn	Belgien
<input type="checkbox"/>	11	Claudia	MÄ_nchen	Zypern
<input type="checkbox"/>	12	Willi	Berlin	Griechenland
<input type="checkbox"/>	13	Theodor	Schwerin	RumÄ_nien
<input type="checkbox"/>	14	Maria	Leipzig	Italien

Geometrie(n) entfernen

Shape-Dateien importieren Alle Shape-Dateien löschen

DIANAweb – Import eigener Geometrien

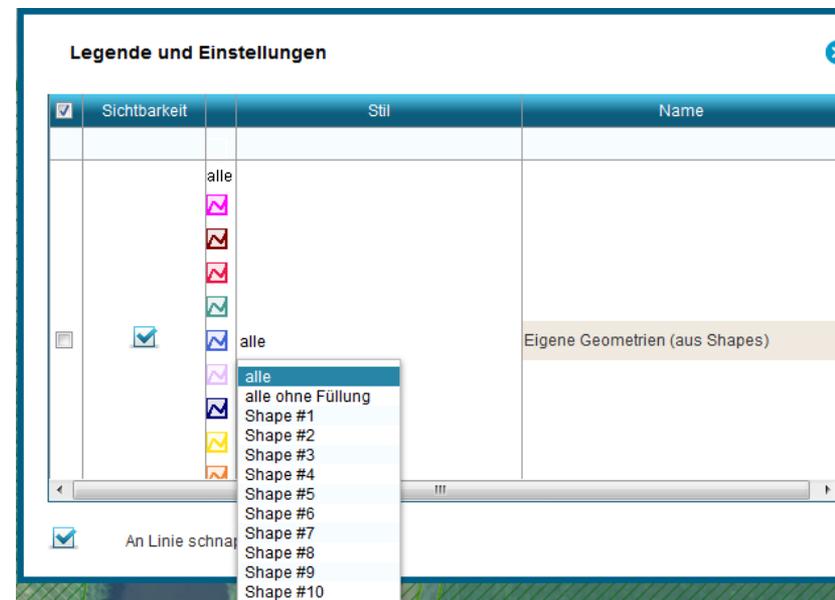
■ Import eigener Geometrien – Legende

■ Import mehrerer Shapes

■ im GIS unterschiedliche Farben und Wahl bei Darstellung zwischen mit und ohne flächenhafte Füllung

■ Auswahl begrenzen auf ein einzelnes Shape möglich

■ Snapping an Linie möglich



DIANAweb – Schlagdaten erfassen

I Merkmale am Schlag

- I GPE = wenn Getreide als Ganzpflanze geerntet wird
- I ÖKO = für alle Flächen die ökologisch, biologisch bewirtschaftet werden, wenn teilbetrieblich
 - I nicht notwendig wenn Förderung nach ÖBL/2015, dann muss der ganze Betrieb ökologisch wirtschaften
- I unter Glas = wenn Kulturen in Gewächshäusern (Folie/Glas) angebaut werden
- I EFA = wenn sich ökologische Vorrangflächen auf dem Schlag befinden (Streifen, EFA-LE, Brache, Zwischenfrucht...)
 - I Bei flächigen EFA (Brache, Leguminosen...) Haken bei „EFA-Fläche“ erforderlich

DIANAweb – Schlagdaten erfassen

■ Merkmale am Schlag

- BBS = Fläche mit Blüh- oder Bejagungsschneisen
 - auf fast allen AL-Nutzungscode
 - kein AUK und kein ÖBL möglich → Plausi
- LiF = Labyrinth in der Fläche (NC 171 und 411)
 - Zur Vorgehensweise bitte im FBZ nachfragen

DIANAweb – Flächenverzeichnis

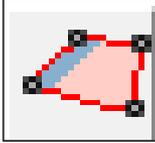
- Flächenverzeichnis (FV) inkl. Anlage EFA auch in Excel exportierbar

- Im Excel Anzeige bestimmter Eigenschaften am Feldblock (z.B. Agrarzone, CC-Wasser und Wind, Nitrat)

Bundes	Kurz-FL	Feldstü	Schlag	Bruttof	Nutzun	BPR	OEW	LU	AUK	TWN	ÖBL	Vorank	Hanf al	Hanfso	Merkm	EFA-Flä	Agrarzc	CC Win	CC Was	Nitrat
Sachsen	AL-151-11	PotDGL	ZJ5	7,8145	590 - Bracl	ja	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	4	0	0	N
Sachsen	AL-186-12	Test2	A - EFAstr	1,2413	590 - Bracl	ja	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	0	0	2	N
Sachsen	AL-195-29	Nitrat	0	8,6878	171 - Mais	ja	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	LIF	nein	0	0	1	J
Sachsen	AL-185-29	STR-LE	0	2,1419	311 - Wint	ja	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nein	EFA	nein	3	0	0	N

- Sortieren, Filtern möglich

DIANAweb – Erfassung EFA

- streifenförmige EFA-Elemente sowie EFA-LE
 - es sind mehrere EFA-Streifen und/oder EFA-LE pro SC möglich (1:n)
 - Erfassen im GIS-Modul
 - Kopieren/Übernahme der Geometrie als EFA (Streifen und Landschaftselemente LE) 
 - EFA-Streifen erfassen (nur Streifen mit Breitenerfassung) 
 - EFA digitalisieren (nur Streifen ohne Breitenerfassung) 

DIANAweb – Erfassung EFA



Kopieren/Übernahme der Geometrie als EFA

aus EFA-Vorjahr, EFA-Referenz, eigene Shapes

Typ wird vorgetragen bei EFA aus Vorjahr und EFA-Referenz

Bedingung - ein Antragsschlag muss vorhanden sein

1. EFA-Element wählen
2. Werkzeug aktivieren
3. EFA-Typ bestätigen

Angaben zum EFA-Element
Feldblock AL-174-246391
Feldstück EFA-LE
Schlag FR
EFA-Typ 078 - Feldraine 

DIANAweb – Erfassung EFA

■ EFA-Streifen darf kein LE enthalten!

- Bei Nutzung Werkzeuge EFA-Streifen erfassen oder auch Digitalisieren EFA-Fläche prüft DIANAweb, ob eine Überlappung mit EFA-Referenzobjekten vom Typ LE vorliegt

- Anzeige im Meldungsreiter

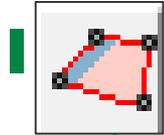


Ihr EFA-Streifen am FS/SC überlappt sich um 244 qm mit der EFA-LE-Referenz. Bitte prüfen Sie die Geometrie des EFA-Streifens. (AL-199/GL-Kulis).

- Korrektur sinnvoll, andernfalls falsche EFA-Werte → **TIPP**

1. Übernahme EFA-LE als EFA
2. EFA-Streifen digitalisieren
3. ggf. EFA-LE wieder löschen, wenn es nicht als EFA-LE beantragt werden soll

DIANAweb – Erfassung EFA



Feldrand/Pufferstreifen auf GL – EFA Code 057

1. möglich bei direkt angrenzenden GL-, BF-, KF- und HF-FB (geprüft wird auf Bodennutzungskategorie!)

• EFA Pufferstreifen auf GL in einem benachbarten Feldblock mit den Bodennutzungskategorien AL|OD|HO|RF|WH|TS|GF|SO|UN sind nicht möglich. (!)

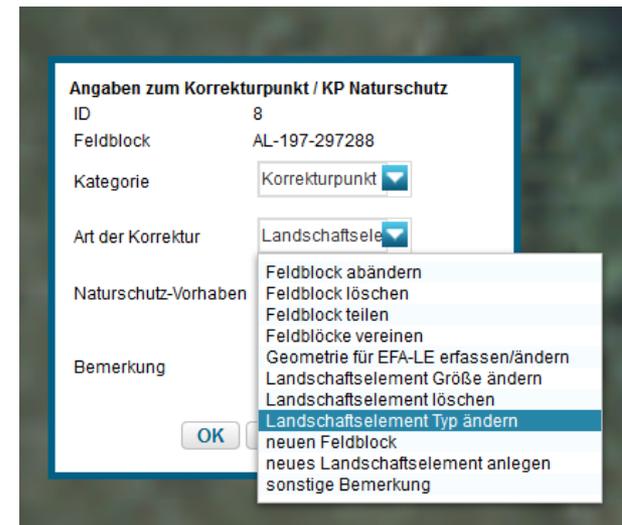
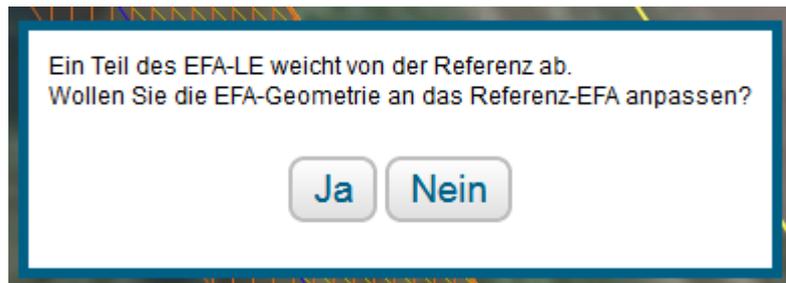
2. SC über AL-FB-Grenze in GL-, BF-, KF, HF-FB digitalisieren
3. Abfrage Anpassung an FB-Grenze = „Nein“
4. automatischer KP
 1. Art der Korrektur: Sonstiges (Feldblock abändern)
 2. Bemerkungsfeld: EFA-Streifen auf GL
5. EFA-Streifen anlegen

! Keine Übernahme EFA-GL-Streifen über Flächenverwalter!

! Streifen muss vom angrenzenden Grünland unterscheidbar sein!

DIANAweb – Korrekturpunkt (KP)

- EFA-LE in der EFA-Referenz nicht korrekt?
 - Setzen eines manuellen KP mit Bezug zum Landschaftselement (LE)
Dialog ausfüllen/bestätigen
 - oder automatischer KP analog FB-Referenz



DIANAweb – DGL und PotDGL

I Dauergrünland (DGL)

- I  bei Beantragung mit nicht Grünland-NC auf DGL



Der Schlag liegt komplett oder teilweise innerhalb des DGL-Katasters, wurde jedoch mit einer Kultur angemeldet, die nicht dem Grünland zugeordnet wurde. PuffGL/0

I Grünland in Entstehung (PotDGL)

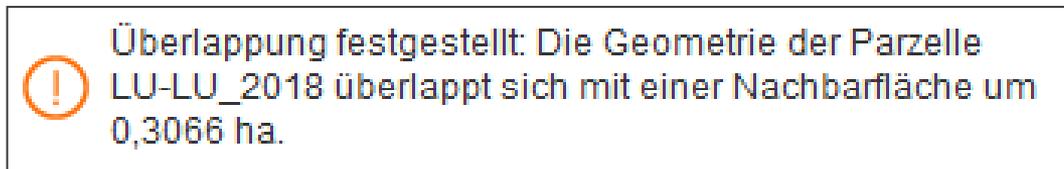
- I  bei Beantragung mit Gras oder andere Grünfütterpflanzen (GoG)- oder Brache-NC auf PotDGL mit Zähljahr = 5

• Achtung! Hier kann neues Dauergrünland entstehen, weil einer der NCs [422 - Klee gras, 424 - Acker gras, 433 - Luzerne-Gras, 549 - Stilllegung für Naturschutz und Landschaftspflege (5-Jahresprogramm) (auf AL), 563 - nach Art. 22 bis 24 der VO (EG) Nr. 1257/99 stillgelegte Ackerfläche, 575 - Blühfläche (MSL-Maßnahme), 590 - Brache mit Einsaat von einjährigen Blühmischungen, 591 - Ackerland aus der Erzeugung genommen iSd. Art. 4 Abs. 1 Buchst. c) ii) VO 1307/2013, 859 - Hopfen vorübergehend stillgelegt (Gerüst steht noch)] im 6. Zähljahr auf dieser Fläche angemeldet wird. Dies ist dann der Fall, wenn zu dieser Fläche keine Beantragung AUK erfolgt bzw. diese Fläche nicht als ökologische Vorrangfläche angemeldet wird. AL-152/Jahr 5

DIANAweb – PreCheck

- Überlappung mit Nachbarflächen („on the fly“)
 - gespeicherte Nachbarflächen sichtbar
 - Überlappungsauflösung sofort im GIS möglich

- Anzeige Überlappung mit Nachbarflächen unter



- bei Änderungen - eigene Meldungen sofort angepasst
- Änderungen werden beim Nachbarn erst mit speichern sichtbar



DIANAweb – PreCheck

- Anzeige Überlappung mit Nachbarflächen im GIS
 - Anzeige jeder einzelnen Überlappungsfläche + dazu gehörendem Überlappungspunkt
 - Überlappungsfläche = Geometrie
 - Überlappungspunkt = Information zum Nachbarn
- Beseitigung nur im GIS möglich
 - Auswahl der ÜL + Werkzeug



Art	Überlappung mit Nachbarfläche
BNR10	5230200003
Feldstück ÜL - meine	
Schlag	1
Name	Ullrich-2
Straße	Musterstraße 1
PLZ	00815
Ort	Musterdorf
Telefon	
Mobil	
E-Mail	
Fax	



DIANAweb – Greening-Rechner

- Greeningrechner berücksichtigt
 - alle in DIANAweb digitalisierten Daten
 - beantragte Daten aus aBL (sofern über ZID gemeldet)
- bei Änderungen - Aktualisierung der Greening-Berechnung notwendig

Greening-Berechnung aktualisieren

Anbau-Diversifizierung*	Nicht erfüllt	Ökologische Vorrangflächen (EFA)*	Nicht erfüllt
Grundregel nach Art. 44(1) EU-Verordnung 1307/2013	<input type="checkbox"/>	Grundregel nach Art. 46(1) EU-Verordnung 1307/2013	<input type="checkbox"/>
Gesamtackerland	153,0826 ha	Basisfläche EFA	153,2937 ha
Anzahl Kulturen auf dem Ackerland	4	Anteil ökologische Vorrangfläche von Ackerfläche für EFA-Berechnung	2,81 %
Anteil Hauptkultur vom Ackerland	77,06 %	1. Ausnahmeregelung nach Art. 46(4a) EU-VO 1307/2013	<input type="checkbox"/>
Anteil erste und zweite Hauptkultur vom Ackerland	89,40 %	Anteil Gras oder andere Grünfütterpflanzen, Ackerbrache und Leguminosen von Ackerland	12,35 %
abweichende Bestimmung zur Grundregel nach Art. 44 (2) EU-VO 1307/2013	<input type="checkbox"/>	2. Ausnahmeregelung nach Art. 46(4b) EU-VO 1307/2013	<input type="checkbox"/>
Gesamtackerland	153,0826 ha	Anteil Gras oder andere Grünlandflächen von der landwirtschaftlichen Fläche	3,39 %
Anzahl Kulturen auf dem Ackerland	4	Ackerland abzüglich Gras oder andere Grünfütterpflanzen	153,0826 ha
Anteil Gras oder andere Grünfütterpflanzen vom Ackerland	0,00 %	3. Ausnahmeregelung ökologische Vorrangflächen nach Art. 43(1f) EU-VO 1307/2013	<input type="checkbox"/>
Anteil Ackerbrache vom Ackerland	12,35 %	Ökologische / biologische Landwirtschaft	<input type="checkbox"/>
Anteil Hauptkultur vom restlichen Ackerland	53,81 %		
1. Ausnahmeregelung nach Art. 44(3a) EU-VO 1307/2013	<input type="checkbox"/>		
Anteil Gras oder andere Grünfütterpflanzen, Ackerbrache und Leguminosen von Ackerland	12,35 %		
2. Ausnahmeregelung nach Art. 44(3b) EU-VO 1307/2013	<input type="checkbox"/>		
Anteil Gras oder andere Grünfütterpflanzen und Dauergrünland von Gesamtbetriebsfläche	3,39 %		
Restliches Ackerland	153,0826 ha		
3. Ausnahmeregelung nach Art. 44(3c) EU-VO 1307/2013	<input type="checkbox"/>		
mehr als 50% Tauschflächen	<input type="checkbox"/>		
4. Ausnahmeregelung zur Anbaudiversifizierung nach Art. 43(1f) EU-VO 1307/2013	<input type="checkbox"/>		
Ökologische / biologische Landwirtschaft	<input type="checkbox"/>		

Kulturen

Code der Kultur	Bezeichnung der Kultur	Flächensumme (ha)
<input checked="" type="checkbox"/> 1.28.2.1	Gattung: Triticum (Weizen) (Winter)	117,9634
<input type="checkbox"/> 3	Brachliegendes Land	18,8983
<input type="checkbox"/> 1.28.13.1	Triticum spelta (Dinkel/Spelz) (Winter)	7,3826
<input type="checkbox"/> 1.28.7	Gattung: Zea (Mais)	8,8383

Die Verpflichtung zur Anbaudiversifizierung bzw. zu ökologischen Vorrangflächen wird voraussichtlich nicht eingehalten. Mit Hilfe des Greening-Rechners können Sie Ihre Angaben prüfen und ggf. im FV bzw. in der Anlage EFA ergänzen. Anschließend ist im Greening-Rechner eine Aktualisierung durchzuführen.

Meldung:
Warnung, dass ADIV
/ EFA nicht erfüllt

DIANAweb – Einreichen



Einreichung des Antrags

- in mehreren Schritten

Exportmöglichkeiten

1. Export Amt
2. Export ausgewählter Schläge
3. Export Vorankündigung

Export Amt

- Erzeugung des Antragspaketes mit zugehörigem Datenbegleitschein →
Unterschreiben und Abgabe im FBZ



DIANAweb – Export ausgewählter Schläge

- Auswahl der zu exportierenden Schläge
 - manuell oder per Filter
- Erzeugung einer ZIP-Datei
 - Speicherung auf eigenem PC
- Inhalt der ZIP-Datei
 - Schläge + EFA als Shape und xml
 - alle weiteren Dokumente in xml-Format
 - Infoblatt
- **Kein automatisches absenden an FBZ!**

Schläge für Export auswählen

Wählen Sie die Schläge aus, deren Daten exportiert werden sollen.

Auswahl	Feldstück	Schlag	Fläche	Nutzungscode	Zwecke	Merkmale
<input checked="" type="checkbox"/>	1	EFA-LE	77.8727	210 - Körnererbs	BPR	EFA
<input checked="" type="checkbox"/>	ÜL	Test	9.0287	311 - Winterraps	BPR	
<input checked="" type="checkbox"/>	ÜL1	2	7.8753	411 - Silomais (als Hauptfutter)	BPR	
<input checked="" type="checkbox"/>	tr	re	0.3808	115 - Winterweic	BPR	

Filter ... Alle auswählen Keinen auswählen

Filtern der Schläge

In dieser Ansicht können Sie einen Filter einstellen, nach dessen Kriterien die Schläge vorausgewählt werden. Wählen Sie einen Filter in der Auswahlliste aus, machen bei Bedarf weitere Angaben und klicken Sie anschließend auf 'Filtern', um die entsprechenden Schläge zu selektieren.

Grünland

Ackerland

Nutzungscode

Zwecke

Merkmale

Filtern Abbrechen

Antragstellung 2020 - Termine

15.Mai	Letzter Antragstermin	
2.Juni	Letzter Antragsänderungstermin	Änderung sowie Hinzufügen einzelner Schläge sowie Geometrieanpassungen zulässig
10.Juni	Antragsfristende/ Antragsänderungsfristende (Verspätungsrelevant)	Änderung sowie Hinzufügen einzelner Schläge zulässig jedoch mit Abzug 1% je Kalendertag, keine Geometrieverschiebungen mehr zulässig
19.Juni	letzter Tag für die Änderung des Antrags nach PreCheck	Auflösung der vorhandenen Überlappungen, nur noch Abzug möglich

DIANAweb – Hilfe

■ technische Problemen

- Hotline Firma deg (seit 02.03. bis 02.06.20 Mo –Fr 8 Uhr bis 20 Uhr, Sa 8 Uhr bis 16 Uhr, außer an gesetzlichen Feiertagen)

■ technische/inhaltliche Fragen

- Hotline der Firma deg oder zuständiges FBZ/ISS

- Frau Rolle 03578 337452 oder Herr Kohls 03578 337490

■ Internetauftritt → Hilfestellung

■ externe Einsicht des Antragsstandes möglich

- Aufruf Informationsfenster



- Auswahl Support

- TAN-Verfahren ermöglicht lesenden Zugriff

Danke für Ihre Aufmerksamkeit und
gutes Gelingen



Speichern



Abmelden